Einführung in die Programmierung

Prof. Dr. Peter Thiemann Marius Weidner, Hannes Saffrich Simon Dorer, Sebastian Klähn Universität Freiburg Institut für Informatik Wintersemester 2024

Übungsblatt 6

Abgabe: Montag, 25.11.2024, 9:00 Uhr

Erinnerung: Chat

Neben der Vorlesung und den Übungsblättern steht Ihnen ein separater Chat (hier) zur Verfügung. Dort können Sie jederzeit Fragen zu den Vorlesungsinhalten, Übungsblättern oder anderen Themen rund um die Veranstaltung stellen. Der Chat bietet eine einfache Möglichkeit, Unklarheiten schnell zu klären und ermöglicht es Ihnen, von den Fragen und Antworten Ihrer Kommilitonen zu profitieren.

Hinweis: Funktionen und Datenklassen

In diesem Übungsblatt sollen Sie Funktionen erstellen, die mit Instanzen von Datenklassen arbeiten. Diese Funktionen sollen **neue Instanzen** der Datenklasse zurückgeben, ohne die übergebenen Argumente zu verändern.

Angenommen, wir haben die folgende Datenklasse Foo definiert:

```
@dataclass
class Foo:
    x: int
    t: list[str]
```

Nun definieren wir eine Funktion bar, die eine Instanz von Foo entgegennimmt und eine neue Instanz von Foo erstellt:

```
def bar(f: Foo) -> Foo:
    return Foo(f.x + 1, f.t + ["extra"])
```

Wenn wir diese Funktion mit einer Instanz von Foo aufrufen, z. B.:

```
f = Foo(1, ["Hallo", "Welt"])
```

dann bleibt die ursprüngliche Instanz ${\tt f}$ unverändert. Nach dem Funktionsaufruf muss gelten:

```
f.x == 1
f.t == ["Hallo", "Welt"]
```

Das bedeutet, dass Ihre Funktionen die Eingabe nicht direkt verändern dürfen. Stattdessen sollen sie auf der Grundlage der Eingabe neue Instanzen der Datenklasse erzeugen. Dies gilt für alle Aufgaben in diesem Übungsblatt!

Aufgabe 6.1 (Snake; 20 Punkte; Datei: snake.py)

In dieser Aufgabe programmieren Sie eine Version des Spiels Snake. In Ihrem Repository¹ (Gitea) befinden sich in dem Ordner zu Blatt 06 bereits zwei Dateien. In game_snake.py befindet sich ein Grundgerüst des Spiels, welches von Ihnen weder verändert noch verstanden werden muss. Sie benötigen diese Datei lediglich um das Spiel zu starten (indem Sie diese Datei ausführen). In test_snake.py stellen wir Ihnen Tests bereit, mit denen Sie ihre einzelnen Funktionen und Datenklassen überprüfen können (indem Sie die Datei ausführen).

Erstellen Sie eine neue Datei snake.py in der Sie die folgenden Aufgaben bearbeiten.

(a) Datenklasse Vec2D; 1.5 Punkte

Schreiben Sie eine Datenklasse Vec2D, die ein Attribut x für die x-Koordinate und ein Attribut y für die y-Koordinate eines 2D-Vektors besitzt. Beide Koordinaten sollen ganzzahlig sein.

```
>>> v = Vec2D(52, 20)
>>> v.x
52
>>> v.y
```

(b) Vektoren addieren; 1 Punkt

Schreiben Sie eine Funktion add_vecs, die zwei Vektoren als Argumente nimmt, diese komponentenweise addiert und das Ergebnis als neuen Vektor zurückgibt.

```
>>> v1 = Vec2D(43, 10)
>>> v2 = Vec2D(-4, 20)
>>> add_vecs(v1, v2)
Vec2D(x=39, y=30)
```

(c) Datenklasse Item; 1.5 Punkte

Schreiben Sie eine Datenklasse Item mit den Attributen position und energy. Dabei soll position ein Vektor sein, der die Position des Items beschreibt und energy eine ganze Zahl, die beschreibt, um wie viel eine Schlange wächst wenn sie dieses Item aufsammelt.

```
>>> item = Item(Vec2D(4, 2), 3)
>>> item.position
Vec2D(x=4, y=2)
>>> item.energy
3
```

¹Verwenden Sie git pull um Ihr lokales Repository zu aktualisieren oder laden Sie die Dateien direkt über Gitea (https://git.laurel.informatik.uni-freiburg.de/2024WS-EidP/) herunter.

(d) Datenklasse Snake; 1.5 Punkte

Schreiben Sie eine Datenklasse Snake mit den folgenden Attributen: positions, direction, alive und grow. positions ist eine Liste von Vektoren, die beschreiben, an welchen Positionen sich Segmente der Schlange befinden. direction ist ein Vektor, der beschreibt in welche Richtung sich die Schlange bewegt. alive ist ein Wahrheitswert, der beschreibt ob die Schlange lebt oder nicht, und grow ist eine ganze Zahl, die beschreibt, um wie viele Segmente die Schlange noch wächst.

```
>>> s = Snake([Vec2D(0, 0), Vec2D(1, 0)], Vec2D(-1, 0), True, 6)
>>> s.positions
[Vec2D(x=0, y=0), Vec2D(x=1, y=0)]
>>> s.direction
Vec2D(x=-1, y=0)
```

Und so weiter...

(e) Datenklasse Game; 1.5 Punkte

Schreiben Sie eine Datenklasse Game mit den folgenden Attributen: snake, width, height, frame und items. snake ist eine Schlange. width und height sind ganze Zahlen, die die Spielfeldgröße bestimmen. frame ist eine ganze Zahl, die die bisherigen Frames zählt und items ist eine Liste von Items, die sich auf dem Spielfeld befinden.

```
>>> g = Game(Snake([Vec2D(3, 0), Vec2D(2, 0)], Vec2D(1, 0), True, 2),
... 16, 14, 0, [Item(Vec2D(7, 2), 3)])
>>> g.height
14
>>> g.width
16
```

Und so weiter...

(f) Schlange drehen; 3 Punkte

Schreiben Sie eine Funktion turn_direction die einen Vektor direction und eine ganze Zahl turn als Argumente nimmt und einen neuen Vektor zurück gibt. Der Vektor direction zeigt in eine von vier möglichen Richtungen: Nach Rechts (Vec2D(1, 0)), nach Unten (Vec2D(0, 1)), nach Links (Vec2D(-1, 0)) oder nach Oben (Vec2D(0, -1))². Ist turn 1, so soll der um eine Richtung im Uhrzeigersinn gedrehte Vektor zurückgegeben werden. Ist turn -1, so soll der gegen den Uhrzeigersinn gedrehte Vektor zurückgegeben werden. Ist turn eine andere Zahl, so soll direction unverändert zurückgegeben werden.

```
Im Uhrzeigersinn: oben\rightarrow rechts\rightarrow unten\rightarrow links\rightarrow...
Gegen den Uhrzeigersinn: oben\rightarrow links\rightarrow unten\rightarrow rechts\rightarrow...
```

 $^{^2}$ Der Ursprung des verwendeten Koordinatensystems wird oben links dargestellt. Das ist eine gängige Konvention.

Schreiben Sie eine Funktion turn_snake, die eine Schlange snake und eine Zahl turn als Argumente nimmt und eine Schlange zurückgibt. Ist die Schlange snake tot, so soll die Schlange unverändert zurückgegeben werden. Ist die Schlange lebendig, so soll eine neue Schlange zurückgegeben werden, deren Blickrichtung mithilfe von turn_direction gedreht wurde. Alle anderen Attribute der neuen Schlange sollen unverändert von snake übernommen werden.

```
>>> position = Vec2D(1, 0)
>>> turn_direction(position, 1)
Vec2D(x=0, y=1)
>>> turn_direction(position, -1)
Vec2D(x=0, y=-1)
>>> turn_direction(position, 7)
Vec2D(x=1, y=0)
```

(g) Schlange bewegen; 4 Punkte

Schreiben Sie eine Funktion grow_positions, die eine Liste von Vektoren positions und einen Vektor direction als Argumente nimmt und eine neue Liste von Vektoren zurückgibt. Die neue Liste soll dabei aus einem neuen Vektor, gefolgt von allen Vektoren aus positions bestehen. Der neue Vektor entsteht durch Addition des ersten Vektors von positions und der direction.

Schreiben Sie eine Funktion move_snake, die eine Schlange snake als Argument nimmt und eine neue Schlange mit geändertern Positionen zurückgibt. Die Funktion soll folgendes Verhalten haben: Wenn die Schlange nicht lebt, ändern sich die Positionen nicht. Lebt die Schlange, so können die neuen Positionen durch grow_positions berechnet werden (die Schlange soll sich in ihre Blickrichtung bewegen). Ist grow von der snake gleich 0, so sollen außer der letzten Position, alle neuen Positionen zu der neuen Schlange hinzugefügt werden. Ist grow von der snake hingegen größer als 0, so sollen alle neuen Positionen übernommen werden und grow der neuen Schlange um eins kleiner sein als das von snake.

```
>>> s = Snake([Vec2D(0, 0)], Vec2D(1, 0), True, 1)
>>> s = move_snake(s)
>>> s.positions
[Vec2D(x=1, y=0), Vec2D(x=0, y=0)]
>>> s.grow
0
>>> s = move_snake(s)
>>> s.positions
[Vec2D(x=2, y=0), Vec2D(x=1, y=0)]
>>> s.grow
```

(h) Kollisionen; 2 Punkte

Schreiben Sie eine Funktion collision, die eine Schlange snake, die Spielfeld-

breite width und die Spielfeldhöhe height (beide ganzzahlig) als Argumente nimmt. Die Funktion soll zurückgeben, ob die Schlange kollidiert oder nicht. Eine Kollision liegt in den folgenden beiden Fällen vor:

- Der Kopf (erster Vektor von positions) der Schlange hat die gleiche Position wie ein Segment ihres eigenen Körpers (alle bis auf den ersten Vektor von positions).
- Der Kopf der Schlange ist auf einer Position außerhalb des Spielfelds.

Andernfalls gibt es keine Kollision.

```
>>> s = Snake([Vec2D(9, 9)], Vec2D(1, 0), True, 0)
>>> collision(s, 10, 10)
False
>>> collision(s, 10, 9)
True
```

(i) Items generieren; 2 Punkte

Schreiben Sie eine Funktion generate_item, die ein Spiel-Objekt game als Argument nimmt und ein Item mit zufälligen Werten zurückgibt. Das Item darf nicht außerhalb des Spielfelds liegen und die Energie muss im Intervall [1, 5] liegen. Verwenden Sie die Funktion randint des Moduls random, um eine zufällige Zahl im jeweiligen Intervall zu generieren. Die Funktion randint nimmt zwei ganze Zahlen a und b als Argumente und gibt eine zufällige Zahl im Intervall [a, b] zurück.

(j) Items aufsammeln; 2 Punkte

Schreiben Sie eine Funktion pick_item, die eine Liste von Items items und einen Vektor position als Argumente nimmt. Die Funktion soll eine Kopie der Liste mit allen Items erstellen, die sich nicht auf der Position position befinden. Zudem soll die Energie aller Items aufsummiert werden, die sich auf position befinden. Die Funktion soll die neue Liste und die Energiesumme (ganzzahlig) als Tupel zurückgeben.

Aufgabe 6.2 (Snake spielen)

Diese Aufgabe ist optional! Um die volle Punktzahl zu erreichen, müssen Sie PyGame nicht installieren. In der vorherigen Aufgabe haben Sie die Spiellogik von Snake implementiert. Um Snake mit einer Graphischen Oberflache spielen zu können, haben wir bereits ein Python-Skript game_snake.py bereitgestellt, das auf Ihren Implementierungen aus Aufgabe 6.1 aufbaut. Sie müssen dieses Skript weder verändern, noch verstehen:)

Zum Ausführen von game_snake.py benötigen Sie das Python-Modul pygame. Dieses können Sie mit folgendem Befehl über Ihr Terminal installieren:

- Falls Sie Ubuntu verwenden: sudo apt-get install python3-pygame
- Falls Sie MacOS verwenden: python3 -m pip install -U pygame --user

• Für alle anderen Betriebssysteme folgen Sie der offiziellen Installationsanleitung: https://www.pygame.org/wiki/GettingStarted#Pygame%20Installation

Um sicherzustellen, dass pygame erfolgreich installiert wurde, führen Sie den folgenden Befehl aus:

```
python3.12 -c "import pygame; pygame.__version__"
```

Bei erfolgreicher Installation erhalten Sie eine Ausgabe der folgenden Form³:

```
pygame 2.6.1 (SDL 2.28.4, Python 3.12.7)
Hello from the pygame community. https://www.pygame.org/contribute.html
```

Nun ist pygame erfolgreich installiert. Sie können das Spiel starten, indem Sie die game_snake.py Datei ausführen. Mit den Tasten A und D (oder mit der linken und rechten Pfeiltaste) können Sie die Schlange nach links und rechts drehen.

Viel Spaß beim Spielen :D

Aufgabe 6.3 (Erfahrungen; Datei: NOTES.md)

Notieren Sie Ihre Erfahrungen mit diesem Übungsblatt (benötigter Zeitaufwand, Probleme, Bezug zur Vorlesung, Interessantes, etc.).

Editieren Sie hierzu die Datei NOTES.md im Abgabeordner dieses Übungsblattes auf unserer Webplattform. Halten Sie sich an das dort vorgegebene Format, da wir den Zeitbedarf mit einem Python-Skript automatisch statistisch auswerten. Die Zeitangabe 7.5 h steht für 7 Stunden 30 Minuten.

Der Build-Server überprüft ebenfalls, ob Sie das Format korrekt angegeben haben. Prüfen Sie, ob der Build-Server mit Ihrer Abgabe zufrieden ist, so wie es im Video zur Lehrplattform gezeigt wurde.

³Falls Sie Probleme bei der Installation haben, können Sie sich gerne im Chat melden :)